

I. Anmeldung

TOP: 610-21-51/Fürther Straße

Verkehrsausschuss
Sitzungsdatum 22.01.2015
öffentlich

Betreff:
Illegales Parken vor Wettbüro in der Fürther Straße
hier: Antrag der CSU-Stadtratsfraktion vom 11.11.2013

Anlagen:
 - Antrag CSU-Stadtratsfraktion vom 11.11.2013
 - Bericht

Bisherige Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungsdatum	Bericht	Abstimmungsergebnis		
			angenommen	abgelehnt	vertagt/verwiesen
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Sachverhalt (kurz):

Die CSU-Stadtratsfraktion weist aufgrund von Beschwerden zweier Gewerbebetriebe (Sanitätshaus und Elektrogroßhandel) auf Probleme bei der Ein- und Ausfahrt aus Privatgrundstücken an der Fürther Straße hin. Sie bezieht sich dabei auf die Presseberichtserstattung zu diesem Thema, die v. a. vom Inhaber des Sanitätshauses initiiert wurde.

Sie bittet um einen Bericht zu den Fragen, ob durch elektrisch versenkbare Poller die Einfahrten geschützt werden können sowie dazu, wie der Sachstand hinsichtlich des Wettbüros ist.

Elektrisch versenkbare Poller kommen im öffentlichen Straßenraum aus rechtlichen und technischen Gründen für den Schutz der Ein- und Ausfahrt nicht in Betracht. Die Verkehrsüberwachung durch Zweckverband und Polizei wurde intensiviert, zusätzlich werden in Absprache mit dem Inhaber des Sanitätshauses Fahrradständer aufgestellt und die Geltungszeit des vorhandenen Behindertenparkplatzes ausgedehnt.

Die Stadt Nürnberg hat die Baugenehmigung für die Nutzungsänderung von einem Vereinlokal in ein Wettbüro abgelehnt. Gegen diese Versagung ist derzeit ein Verwaltungsgerichtsverfahren anhängig.

Beschluss-/Gutachtenvorschlag:
 entfällt, da Bericht

1a. Finanzielle Auswirkungen:

Nein

Ja

Noch offen, weil

Kosten:

noch nicht bezifferbar

Gesamtkosten	€	Folgekosten pro Jahr	davon pro Jahr	
davon investiv	€	<input type="checkbox"/> begrenzter Zeitraum	Sachkosten	€
davon konsumtiv	€	<input type="checkbox"/> dauerhaft	Personalkosten	€

1b. Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen sind bereitgestellt:

Nein Abstimmung mit Stk (siehe Punkt 4) erforderlich

Ja Betrag: € Profitcenter / Investitionsauftrag:

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

Nein

Ja im Umfang von Vollkraftstellen (weiter bei 2b)

2b. Deckung vorhanden:

Nein Abstimmung mit OrgA (siehe Punkt 4) erforderlich

Ja Stellen-Nr.

3a. Prüfung der Genderrelevanz durchgeführt:

Nein

Ja

3b. Geschlechterrelevante Auswirkungen:

Nein

Ja:

4. Abstimmung ist erfolgt mit:

Ref. I / OrgA

Deckungsvorschlag akzeptiert

keine Stellendeckung vorhanden

Einbringung in das Stellenschaffungsverfahren

Ref. II / Stk

Deckungsvorschlag akzeptiert

keine Haushaltsmittel vorhanden

Ein Finanzierungsvorschlag ist noch zu erarbeiten

RA (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)

VB

II. **Herrn OBM**

III. **Ref.VI/Vpl**

Nürnberg,
Referat VI

(4027)